

Verbandsmitteilungen des VSE = Communications de l'UCS

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **80 (1989)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nationale und internationale Organisationen

Organisations nationales et internationales

UNIPEDE:

Expertengruppe «Umweltpolitik»

Die Expertengruppe für Umweltpolitik versammelte sich am 16. und 17. Januar 1989 in Antwerpen auf Einladung der «Union des exploitations électriques en Belgique» (UEEB). Im Rahmen einer strukturellen Anpassung hat die Expertengruppe eine neue Bezeichnung erhalten und ist dem Direktionskomitee der Europäischen Gemeinschaft unterstellt. Dies führt unter anderem dazu, dass Schweden und die Schweiz an den Arbeiten der erwähnten Gruppe beteiligt sind. Die Expertengruppe ist ab sofort eine der spezifischen Gruppen der UNIPEDE, bei den anderen beiden Gruppen handelt es sich um die Expertengruppe für juristische Fragen und die Expertengruppe für das Studium der Kalkulationsmethoden für die Kosten der elektrischen Energie.

Unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, A. J. Clarke, befasste sich die Expertengruppe mit verschiedenen aktuellen Fragen zur Umweltpolitik. Es handelt sich hier im besonderen um die Mitteilung der Kommission an den Rat der Europäischen Gemeinschaft betreffend ein Arbeitsprogramm über die Beurteilung von politischen Alternativen im Zusammenhang mit den Risiken des Treibhauseffektes sowie um den Vorschlag des Rates für Richtlinien betreffend die freie Information bei Umweltfragen. Im weiteren wurde das Inkrafttreten der vom Rat erarbeiteten Richtlinie diskutiert, in welcher die Grenzwerte der verschiedenen Schadstoffe festgesetzt sind, die von grossen thermischen, mit fossilen Brennstoffen betriebenen Anlagen ausgestossen werden. Die Expertengruppe widmete sich schliesslich den Vorbereitungen für ein Seminar, welches sich mit der Umweltverträglichkeitsprüfung von Kraftwerken befassen wird. Dieses UNIPEDE-Seminar wird am 26. April 1989 in Brüssel stattfinden und ist für Delegierte der UNIPEDE-Mitgliedländer inkl. EFTA sowie die Behörden und Parlamentarier der Europäischen Gemeinschaft bestimmt. *J.P. Blanc, Sekretariat VSE*

UNIPEDE:

Groupe d'experts «politique de l'environnement»

Le groupe d'experts de la politique de l'environnement s'est réuni les 16 et 17 janvier à Anvers sur invitation de l'Union des exploitations électriques en Belgique (UEEB). Dans le cadre d'une adaptation structurelle le groupe d'experts a reçu une nouvelle dénomination et est placé sous le Comité de direction et le Comité de la Communauté européenne. Ceci se traduit entre autre par la participation de la Suède et de la Suisse aux travaux du groupe en question. Le groupe d'experts est dès lors un des trois groupes «spécifiques» de l'UNIPEDE, les deux autres étant le groupe d'experts des questions juridiques et celui pour l'étude des méthodes de calcul des coûts de l'énergie électrique.

Sous la direction de son président, A.J. Clarke, le groupe d'experts s'est penché sur différents sujets actuels de la politique de l'environnement. Il s'agit en particulier de la communication de la Commission au Conseil de la Communauté européenne concernant un programme de travail en matière d'évaluation des options politiques permettant de faire face aux risques associés à l'effet de serre, ainsi que de la proposition de directive du Conseil concernant la liberté de l'information en matière d'environnement. Le groupe a également discuté la directive du Conseil relative aux grandes installations de combustion, directive entrée en vigueur et qui fixe les limites des différents polluants émis par les centrales thermiques fossiles. Le groupe d'experts s'est enfin consacré à la préparation d'un séminaire consacré aux études d'impact sur l'environnement pour les entreprises d'électricité; ce séminaire de l'UNIPEDE aura lieu le 26 avril 1989 à Bruxelles et est destiné tant aux délégués des pays membres de l'UNIPEDE, y compris ceux de l'AELE, qu'aux autorités et parlementaires de la Communauté européenne. *J.P. Blanc, Secrétariat UCS*

Verbandsmitteilungen des VSE

Communications de l'UCS

Kursausschreibung

Vorbereitungskurse auf die Berufsprüfung Netzelektriker in Kallnach und Brugg

Zur Vorbereitung auf die nächsten Berufsprüfungen für Netzelektriker vom Frühjahr 1990 finden folgende Vorbereitungskurse statt:

- A: Sechswöchiger, berufsbegleitender Vorbereitungskurs des VSE im Ausbildungszentrum der BKW in Kallnach im Winter 1989/90, maximale Teilnehmerzahl 20.
- B: Vorbereitungskurs der «Netzelektriker-Vereinigung Ehemaliger der Berufsschule Brugg» in Brugg. Vom Frühjahr 1989 bis Frühjahr 1990 in der Regel alle 2 Wochen jeweils Freitag und Samstag, maximale Teilnehmerzahl 18.

Bitte beachten Sie: Der Kurs Kallnach ist bereits voll belegt. In Brugg sind noch wenige Plätze frei.

Weitere Kurse sind für 1990/91 vorgesehen, für die Sie sich schon jetzt anmelden können. In Kallnach sind nur noch wenige

Plätze frei. Bitte verlangen Sie Kursinformationen und Anmeldeformular beim Sekretariat des VSE, Postfach 6140, 8023 Zürich, Tel. 01/211 51 91. *Ks*

Publication de cours

Cours de préparation à l'examen professionnel d'électricien de réseau à Genève

En vue des examens professionnels d'électricien de réseau du printemps 1990, un cours de préparation, d'une durée totale de 6 semaines, aura lieu pendant l'hiver 1989/90 au Centre de formation professionnelle du Lignon des SI Genève.

Le nombre de places étant limité, nous vous invitons à vous inscrire le plus rapidement possible.

Demandez l'information relative à ce cours et le bulletin d'inscription au Secrétariat de l'UCS, case postale 6140, 8023 Zurich, Tél. 01/211 51 91. *Ks*

Stellenbörse Netzelektriker / Bourse aux emplois pour électriciens de réseau

(Kontaktperson in Klammern / Personne à contacter entre parenthèses)

Offene Stellen / Emplois vacants

- Ref.-Nr. 2133 Technische Betriebe, Appenzell: 1 Netzelektriker für Bau und Unterhalt von Freileitungen, Kabelanlagen und Trafostationen. (Hr. K. Oberhänsli, Tel. 071/87 32 31)
- Ref.-Nr. 2134 AG Elektrizitätswerke, Bad Ragaz: 1 Netzelektriker oder Elektromonteur für Bau und Unterhalt von Hoch-/Niederspannungsanlagen und Strassenbeleuchtung. (Hr. B. Frick, Tel. 085/9 18 73)
- Ref.-Nr. 2135 Bernische Kraftwerke AG, Ostermundigen: Netzelektriker. (Hr. H.U. Lüdi, Tel. 031/40 51 11)
- Ref.-Nr. 2136 EW Brienz BE: Netzelektriker oder Elektromonteur für Neubau und Unterhalt von Stationen und Leitungen. (Hr. P. Linder, Tel. 036/51 32 51)
- Ref.-Nr. 2137 Industrielle Betriebe der Stadt Chur: 1 Netzelektriker oder Elektromonteur für Leitungsbau und Unterhaltsarbeiten. (Hr. K. Schiess, Tel. 081/21 45 02)
- Ref.-Nr. 2138 Städtische Werke, Dübendorf: Netzelektriker/Elektromonteur für Bau und Unterhalt Hoch- und Niederspannungsnetz (Hr. W. Fischer, Tel. 01/821 63 55)
- Ref.-Nr. 2139 Elektrizitätswerk der Stadt Bern: Monteur/Netzelektriker für Bau und Unterhalt des Kabelleitungsnetzes. (Hr. W. Rüeeggger, Tel. 031/66 32 12)
- Ref.-Nr. 2140 Elektrizitätswerk der Gemeinde Glarus: Netzelektriker für ausbaufähige Dauerstelle gesucht. (Hr. E. Hauri, Tel. 058/61 23 21)
- Ref.-Nr. 2141 Elektrizitätswerk Herzogenbuchsee: Netzelektriker/Elektromonteur für Bau und Unterhalt von Kabel- und Freileitungen, öff. Beleuchtung und Hausanschlüssen. (Hr. P. Karlen, Tel. 063/61 13 88)
- Ref.-Nr. 2142 Elektra Baselland, Liestal: Netzelektriker/Elektromonteur für Freileitungs- oder Kabelbau. (Frau E. Kirchhofer, Tel. 061/921 15 00)
- Ref.-Nr. 2143 Kraftwerk der Jungfraubahn, Lütschental: Elektromechaniker oder Elektromonteur. (Hr. G. Hertlein, Tel. 036/53 20 30)
- Ref.-Nr. 2144 Gemeindewerke Menziken/AG: Netzelektriker/Elektromonteur für Bau, Betrieb und Unterhalt der Hoch- und Niederspannungsanlagen. (Hr. A. Schneider, Tel. 064/71 16 26)
- Ref.-Nr. 2145 Elektrizitätswerk Nidwalden, Stans: Netzelektriker/Kabelmonteur für Leitungsbau. (Hr. H. Inderbitzin, Tel. 041/63 21 41)
- Ref.-Nr. 2146 Forces Motrices Bernoises SA, Porrentruy: 1 électricien de réseau pour le montage de lignes aériennes, câbles et stations transformatrices. (M. R. Schneider, tél. 066/66 18 43)
- Ref.-Nr. 2147 Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals, Solothurn: Netzelektriker für Freileitungs- und Kabelbau 380 V und 16 kV. (Hr. G. Baltensperger, Tel. 065/24 87 11)
- Ref.-Nr. 2148 Wasser- und Elektrizitätswerk, Romanshorn: Netzelektriker für Abteilung Bau und Betrieb EW. (HH. Hauri/Scheurer, Tel. 071/63 41 63)
- Ref.-Nr. 2149 Städtische Werke, Uster: Netzelektriker oder Elektromonteur für das Elektrizitätswerk. Günstige 4.-Z.-Wohnung vorhanden. (Hr. H. Bühler, Tel. 01/940 11 52)
- Ref.-Nr. 2150 Dorfkorporation, Wattwil: Netzelektriker, Kabel- oder Elektromonteur für Leitungsbau und Unterhaltsarbeiten. (Hr. F. Kunz, Tel. 074/7 19 33)
- Ref.-Nr. 2151 Gemeindewerk Wetzikon/ZH: Netzelektriker/Elektromonteur, Bau und Unterhalt Hoch- und Niederspannungsnetz. (Hr. F. Burlet, Tel. 01/931 21 61)
- Ref.-Nr. 2152 Städtische Werke, Zofingen: Netzelektriker/Elektromonteur für Unterhalt des Stromversorgungsnetzes und allg. Elektroinstallationen. (Hr. R. Frei, Tel. 062/51 18 52)
- Ref.-Nr. 2153 Wasserwerke Zug AG, Zug: Netzelektriker für Kabel- und Freileitungsbau, Stationenbau und öffentliche Beleuchtung. (Hr. H. Berner, Tel. 042/23 14 14)
- Ref.-Nr. 2154 Aluminium Suisse AG, Chippis: Electricien du réseau (35 ans au maximum). (M. E. Grandjean, tél. 027/57 54 24)
- Ref.-Nr. 2155 Elektra Birseck, Münchenstein: Netzelektriker und Elektromonteur für Leitungsbau- und Unterhaltsarbeiten. (Hr. K. Jakober, Tel. 061/46 66 66)

In eigener Sache

Dem letzten Aussand an die VSE-Mitgliedwerke hatten wir einen Hinweis auf die Stellenbörse für Netzelektriker beigefügt, der sichtlich ein lebhaftes Echo gefunden hat. Wir möchten die Benutzer der Stellenbörse nochmals darauf hinweisen, dass der Text den Umfang von zwei Druckzeilen nicht überschreiten darf, da wir sonst gezwungen sind, den Text zu kürzen. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen.

Ps

A titre personnel

Notre dernier envoi aux entreprises membres de l'UCS était accompagné d'une information sur la «bourse aux emplois pour électriciens de réseau», qui a été bien accueillie. Nous aimerions toutefois vous rappeler que le texte paraissant à la bourse aux emplois ne doit pas dépasser deux lignes, autrement nous nous verrions obligés de le raccourcir. Nous vous remercions de votre compréhension.

Ps

Meisterprüfungen

Die nächsten Meisterprüfungen für Elektroinstallateure finden im Herbst 1989 statt. Für die Prüfungen gelten das Meisterprüfungsreglement vom 1. September 1969 sowie der Nachtrag vom 17. Mai 1983.

Die Prüfungsgebühr beträgt neu Fr. 1000.-, inkl. Materialkostenanteil gemäss Art. 17.

Es wollen sich nur Kandidaten anmelden, die auch wirklich an den Prüfungen teilzunehmen wünschen und die Praxis gemäss Meisterprüfungsreglement Art. 11c erfüllen. Anmeldungen für spätere Prüfungen können nicht entgegengenommen werden.

Anmeldeformulare und Reglemente werden auf Wunsch vom Zentralsekretariat des Verbandes Schweizerischer Elektro-Installationsfirmen VSEI, Postfach 428, 8021 Zürich, Telefon 01/44 07 12, zugestellt.

Die Anmeldung hat in der Zeit vom 1. bis 15. April 1989 an die oben erwähnte Adresse zu erfolgen, unter Beilage folgender Unterlagen:

- 1 Anmeldeformular (vollständig ausgefüllt)
 - 1 Lebenslauf (datiert und unterzeichnet)
 - 1 Leumundszeugnis neueren Datums
 - 1 Lehrabschlusszeugnis
- sämtliche Arbeitsausweise, eventuell Diplome.*

Mangelhafte oder verspätet eingehende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Anfragen betreffend die Einteilung bitten wir zu unterlassen; die Interessenten werden von uns etwa 1 Monat nach Ablauf der Anmeldefrist benachrichtigt.

Meisterprüfungskommission VSEI/VSE

Examens de maîtrise

Les prochains examens de maîtrise pour installateurs-électriciens auront lieu en automne 1989. Ils se conforment au Règlement des examens de maîtrise dans la profession d'installateur-électricien du 1er septembre 1969 y inclus le supplément du 17 mai 1983.

La nouvelle taxe d'examen est de frs. 1000.-, y compris une participation aux frais du matériel selon l'art. 17 du Règlement des examens de maîtrise.

Nous prions les intéressés de s'inscrire uniquement s'ils ont effectivement l'intention de participer à ces examens et s'ils remplissent les conditions d'admission selon le Règlement des examens de maîtrise dans la profession d'installateur-électricien, art. 11c. L'inscription concerne uniquement les examens en automne 1989 et ne peut être prise en considération pour des examens ultérieurs.

Les formules d'inscription et les Règlements des examens de maîtrise sont envoyés sur demande par l'USIE, Secrétariat central, case postale 428, 8021 Zurich, téléphone 01/44 07 12.

Le délai d'inscription court du 1er au 15 avril 1989. Les inscriptions sont à adresser à l'USIE (voir plus haut) et doivent être accompagnées des pièces suivantes:

- 1 formule d'inscription dûment remplie
 - 1 curriculum vitae, daté et signé
 - 1 certificat de bonne vie et mœurs récent
 - 1 certificat de capacité
- toutes les attestations de travail, éventuellement diplômes.*

Des inscriptions incomplètes ou arrivant trop tard ne pourront être prises en considération.

Nous prions les candidats de s'abstenir de demandes téléphoniques concernant leur admission à l'examen; ils en seront informés par notre Secrétariat un mois environ après expiration du délai d'inscription. *Commission des examens de maîtrise USIE/UCS*

Öffentlichkeitsarbeit Relations publiques

Wettbewerb für ein neues Erscheinungsbild der Transformatorenstationen

Die CVE und die Umwelt

Die Compagnie Vaudoise d'Electricité, das bedeutendste Elektrizitäts-Verteilunternehmen im Kanton Waadt, begann sich mit dem Umweltschutz zu befassen lange bevor die politische Umweltbewegung aufkam. Unsere Gesellschaft verlegt seit Jahren die meisten neuen Mittel- und Niederspannungsleitungen in den Boden; alte Freileitungen werden allmählich durch Kabelleitungen ersetzt. Auf unsere Anregung hin wurde 1972 ferner eine Kommission für Landschaftsschutz gegründet, die sich aus Architekten, Vertretern des Landschafts- und Naturschutzes sowie aus Journalisten zusammensetzt. Die jährlichen Zuwendungen der CVE von Fr. 150 000.- sind zur Verbesserung der elektrischen Installationen in der Umgebung von schützenswerten Sehenswürdigkeiten bestimmt. So wurden in Romainmôtier, Vufflens-le-Château, St-Prex, Lucens, Grandson, um nur einige Beispiele zu nennen, die Freileitungen durch Kabelleitungen ersetzt und so den Ortschaften ihr ursprünglicher Charme zurückgegeben.

Für 1988 hat sich die Kommission einem Vorschlag des Waadtländer Bundes für Naturschutz angeschlossen und nicht eine Ort-

Concours pour un nouvel aspect des stations transformatrices

La CVE et l'environnement

Première entreprise distributrice d'électricité du canton de Vaud, la Compagnie Vaudoise d'Electricité (CVE) s'est préoccupée de la protection de l'environnement avant même l'avènement politique du courant écologique. Depuis des lustres, notre compagnie enfouit la grande majorité de ses nouvelles lignes à moyenne et à basse tension et met progressivement en souterrain de nombreux kilomètres d'anciennes lignes aériennes. De plus, en 1972 déjà, une Commission de protection des sites se créait sous notre impulsion. Composée d'architectes, de représentants des milieux concernés par la protection des sites et de la nature et de journalistes, cette Commission affecte chaque année le montant de Fr. 150 000.- dont la CVE la dote, à l'amélioration des équipements électriques situés dans le voisinage de lieux dignes d'intérêt. Ainsi Romainmôtier, Vufflens-le-Château, St-Prex, Lucens, Grandson, pour ne citer que quelques localités, ont été dépouillées des poteaux et des lignes aériennes qui déparaient leur cachet.

Pour 1988, la Commission s'est ralliée à une proposition de la Ligue vaudoise pour la protection de la nature et a arrêté son choix,